



## Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

August 2013

Bestell-Nr.: F213 2013 08

Herausgabe: 6. November 2013

Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständiger Dezernent: Dr. Detlef Thofern., Telefon: 0385 588-56431

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2013  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
<b>0</b>	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
<b>x</b>	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
<b>p</b>	vorläufige Zahl
<b>s</b>	geschätzte Zahl
<b>r</b>	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>I. Hinweise</b>	3
<b>II. Tabellen</b>	
Landesergebnisse	
1. Baugenehmigungen insgesamt	4
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren	5
Kreisergebnisse	
3. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	7
4. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	8
5. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	9
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	10

## I. Hinweise

Die Statistik der Baugenehmigungen erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Wenn im Folgenden von „Baugenehmigungen“ gesprochen wird, ist von allen derzeit existierenden Formen der Genehmigungserteilung auszugehen.

### Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), das zuletzt durch Artikel 5a des Gesetzes vom 12. April 2011 (BGBl. I S. 619) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist, und Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 68 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist.

Sowohl in der Erhebung als auch in der Darstellung der statistischen Daten sind „genehmigungsfreie Wohngebäude“ enthalten. In der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. April 2006 (GVOBl. M-V S. 102) wurden in § 62 Regelungen für ein Genehmigungsverfahren für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohngebäuden getroffen.

### Definition der erfassten Merkmale

#### Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

#### Wohnheime

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden.

#### Wohnungen

*Aus Anlass der am 9. Mai 2011 durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) im Rahmen des Zensus wurde die Definition der „Wohnung“ in der Bautätigkeitsstatistik angepasst und lautet wie folgt:*

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammen liegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebauten Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

*Eine Wohnung muss nun nicht mehr stets eine Küche oder einen Raum mit Kochgelegenheit aufweisen.*

*Somit entspricht die Definition von „Wohnung“ der alten Definition von „Wohneinheiten“. Die Unterscheidung in Wohnung (mit Küche oder Kochgelegenheit) und sonstige Wohneinheit (ohne Küche oder Kochgelegenheit) fällt ab 2012 weg.*

#### Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischen Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung (DIN 276). Für die Rauminhaltsberechnung (brutto) gilt DIN 277. Zur Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche) zählt z. B. auch die Fläche der Zimmer in Anstaltsgebäuden, in denen nicht primär das Wohnen im Vordergrund steht. In die Wohnflächenberechnung (DIN 283) gehen die Wohn- und Schlafräume, die Küchen und die Nebenräume ein, nicht die sonstigen Wohneinheiten.

#### Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Dies kann zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können bei der Ergebnisdarstellung der Bautätigkeit insgesamt (Errichtung neuer Gebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden) in Einzelfällen negative Werte auftreten.

Weitere Informationen zum Themenbereich „Bauen und Wohnen“ finden Sie in unserem kostenfreien Internetangebot ([www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de)). Angaben für alle Bundesländer sowie Deutschland insgesamt enthält z. B. Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)).

## II. Tabellen

### 1. Baugenehmigungen insgesamt \*)

Zeitraum	Insgesamt	Davon						
		Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	neu errichtete Gebäude					
			Nichtwohngebäude	Wohngebäude	davon			Wohnheime
					Ein-	Zwei-	Mehr-	
familienhäuser								
<b>Gebäude/Baumaßnahmen</b>								
2005	5 015	837	349	3 829	3 279	266	280	4
2006	4 773	902	364	3 507	3 070	228	207	2
2007	3 602	744	416	2 442	1 974	320	145	3
2008	3 907	1 010	493	2 404	2 036	183	183	2
2009	3 962	1 053	461	2 448	2 076	193	175	4
2010	3 878	985	479	2 414	2 046	169	199	-
2011	4 277	948	433	2 896	2 440	190	263	3
2012	4 053	938	409	2 706	2 284	175	244	3
Januar - August	2 671	580	267	1 824	1 536	124	162	2
August	529	97	35	397	338	27	31	1
2013								
Januar - August	2 553	582	308	1 663	1 385	126	152	-
Januar	168	48	11	109	67	13	29	-
Februar	307	76	78	153	122	10	21	-
März	172	45	23	104	84	11	9	-
April	395	61	20	314	287	16	11	-
Mai	362	103	34	225	185	18	22	-
Juni	285	60	27	198	163	19	16	-
Juli	465	104	74	287	255	14	18	-
August	399	85	41	273	222	25	26	-
September								
Oktober								
November								
Dezember								
<b>Wohnungen</b>								
2005	6 709	431	38	6 240	3 279	532	2 429	-
2006	5 847	643	144	5 060	3 070	456	1 534	-
2007	4 359	344	129	3 886	1 974	640	1 272	-
2008	5 055	751	34	4 270	2 036	366	1 867	1
2009	4 858	786	35	4 037	2 076	386	1 575	-
2010	4 678	461	35	4 182	2 046	338	1 798	-
2011	5 839	728	72	5 039	2 440	380	2 208	11
2012	5 536	655	152	4 729	2 284	350	2 061	34
Januar - August	3 784	507	55	3 222	1 536	248	1 423	15
August	678	33	2	643	338	54	242	9
2013								
Januar - August	3 536	359	50	3 127	1 385	252	1 490	-
Januar	446	57	14	375	67	26	282	-
Februar	444	101	27	316	122	20	174	-
März	179	2	-	177	84	22	71	-
April	386	23	1	408	287	32	89	-
Mai	475	29	2	444	185	36	223	-
Juni	379	53	-	326	163	38	125	-
Juli	524	84	6	434	255	28	151	-
August	703	56	-	647	222	50	375	-
September								
Oktober								
November								
Dezember								

\*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

## 2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

August 2013

Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
<b>Wohnbau</b>							
<b>nach Gebäudearten</b>							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	222	135	46,2	222	280,1	1 148	35 073
mit 2 Wohnungen	25	21	4,5	50	49,0	202	5 881
mit 3 und mehr Wohnungen	26	157	111,9	375	270,5	1 124	33 590
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>273</b>	<b>313</b>	<b>162,6</b>	<b>647</b>	<b>599,6</b>	<b>2 474</b>	<b>74 544</b>
darunter							
mit Eigentumswohnungen	9	62	47,7	122	99,5	375	15 975
<b>nach Bauherren</b>							
Öffentliche Bauherren							
Unternehmen	26	99	77,8	206	159,5	696	21 274
Wohnungsunternehmen	12	43	31,8	100	73,9	375	6 970
Immobilienfonds	1	4	4,4	9	8,7	25	1 550
Sonstige Unternehmen	13	52	41,5	97	76,9	296	12 754
Private Haushalte	240	200	79,3	399	419,2	1 675	49 072
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	10	4,0	36	13,4	72	3 003
<b>Nichtwohnbau</b>							
<b>nach Gebäudearten</b>							
Anstaltsgebäude	5	42	109,1	-	-	-	8 134
Büro- und Verwaltungsgebäude	3	1	3,0	-	-	-	238
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	6	29	45,0	-	-	-	1 102
Nichtlandwirtschaftliche							
Betriebsgebäude	20	108	155,2	-	-	-	10 406
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	7	51	61,4	-	-	-	4 149
Handels- und Lagergebäude	9	32	53,6	-	-	-	3 032
Hotels und Gaststätten	2	24	37,2	-	-	-	2 865
Sonstige Nichtwohngebäude	7	55	83,8	-	-	-	21 748
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>41</b>	<b>235</b>	<b>396,0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>41 628</b>
<b>nach Bauherren</b>							
Öffentliche Bauherren							
Unternehmen	25	146	234,7	-	-	-	14 222
Land- und Forstwirtschaft,							
Tierhaltung, Fischerei	7	30	46,0	-	-	-	1 176
Produzierendes Gewerbe	5	50	59,8	-	-	-	4 052
Handel, Kreditinstitute, Dienstleistungen, Versicherungsgewerbe, Verkehr, Nachrichtenübermittlung	13	67	128,9	-	-	-	8 994
Private Haushalte	9	33	76,0	-	-	-	5 392
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	18	32,6	-	-	-	5 091

Noch: 2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude  
nach Gebäudearten und Bauherren

Januar bis August 2013

Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
<b>Wohnbau</b>							
<b>nach Gebäudearten</b>							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	1 385	821	239,7	1 385	1 700,9	6 879	202 577
mit 2 Wohnungen	126	105	31,0	252	222,0	951	25 675
mit 3 und mehr Wohnungen	152	575	287,7	1 490	1 071,8	4 382	136 328
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>1 663</b>	<b>1 501</b>	<b>558,4</b>	<b>3 127</b>	<b>2 994,7</b>	<b>12 212</b>	<b>364 580</b>
darunter							
mit Eigentumswohnungen	81	280	150,3	697	536,5	2 098	67 894
<b>nach Bauherren</b>							
Öffentliche Bauherren							
Unternehmen	285	466	195,3	1 073	880,9	3 543	115 094
Wohnungsunternehmen	136	269	109,0	637	503,8	2 075	67 329
Immobilienfonds	2	5	4,5	10	9,5	29	1 638
Sonstige Unternehmen	147	193	81,8	426	367,6	1 439	46 127
Private Haushalte	1 338	987	336,7	1 917	2 032,2	8 312	236 431
Organisationen ohne Erwerbszweck	33	43	24,9	130	72,5	323	11 660
<b>Nichtwohnbau</b>							
<b>nach Gebäudearten</b>							
Anstaltsgebäude	21	95	216,1	13	4,7	23	28 641
Büro- und Verwaltungsgebäude	26	110	233,6	6	3,4	16	28 414
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	49	523	653,0	-	-	-	18 982
Nichtlandwirtschaftliche							
Betriebsgebäude	147	1 136	1 376,6	11	7,1	28	85 620
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	49	507	384,3	-	-	-	28 022
Handels- und Lagergebäude	81	529	775,3	2	1,4	5	32 468
Hotels und Gaststätten	8	90	197,6	9	5,7	23	23 676
Sonstige Nichtwohngebäude	65	228	364,8	20	14,4	49	57 422
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>308</b>	<b>2 091</b>	<b>2 844,1</b>	<b>50</b>	<b>29,6</b>	<b>116</b>	<b>219 079</b>
<b>nach Bauherren</b>							
Öffentliche Bauherren							
Unternehmen	202	1 723	2 193,9	21	14,1	49	131 604
Land- und Forstwirtschaft,							
Tierhaltung, Fischerei	58	458	641,0	-	-	-	17 256
Produzierendes Gewerbe	49	646	537,1	-	-	-	33 786
Handel, Kreditinstitute, Dienstleistungen, Versicherungsgewerbe, Verkehr, Nachrichtenübermittlung	95	619	1 015,9	21	14,1	49	80 562
Private Haushalte	48	128	255,3	12	8,3	33	13 588
Organisationen ohne Erwerbszweck	28	111	205,4	13	4,5	21	35 372

### 3. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten

Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i> Land	Insgesamt	Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon		
				Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	darunter mit 1 und 2 Wohnungen
<b>August 2013</b>						
Rostock	12	-	12	-	12	12
Schwerin	9	-	9	-	9	9
Mecklenburgische Seenplatte	36	12	24	6	18	17
<i>darunter: Neubrandenburg</i>	7	3	4	1	3	3
Landkreis Rostock	32	3	29	3	26	22
Vorpommern-Rügen	75	18	57	5	52	43
<i>darunter: Stralsund</i>	18	4	14	2	12	9
Nordwestmecklenburg	80	16	64	9	55	53
<i>darunter: Wismar</i>	8	-	8	-	8	7
Vorpommern-Greifswald	107	17	90	12	78	68
<i>darunter: Greifswald</i>	46	7	39	10	29	23
Ludwigslust-Parchim	48	19	29	6	23	23
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>399</b>	<b>85</b>	<b>314</b>	<b>41</b>	<b>273</b>	<b>247</b>
<b>Januar bis August 2013</b>						
Rostock	242	35	207	14	193	158
Schwerin	157	48	109	13	96	81
Mecklenburgische Seenplatte	283	84	199	42	157	151
<i>darunter: Neubrandenburg</i>	41	15	26	7	19	17
Landkreis Rostock	270	25	245	11	234	227
Vorpommern-Rügen	495	130	365	33	332	294
<i>darunter: Stralsund</i>	49	12	37	2	35	26
Nordwestmecklenburg	332	81	251	29	222	217
<i>darunter: Wismar</i>	64	17	47	5	42	40
Vorpommern-Greifswald	596	121	475	140	335	294
<i>darunter: Greifswald</i>	100	16	84	17	67	51
Ludwigslust-Parchim	178	58	120	26	94	89
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>2 553</b>	<b>582</b>	<b>1 971</b>	<b>308</b>	<b>1 663</b>	<b>1 511</b>

#### 4. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt <sup>\*)</sup>

Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i> Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
<b>August 2013</b>					
Rostock	12	3,8	12	14,7	1 845
Schwerin	9	1,4	9	11,9	1 338
Mecklenburgische Seenplatte	36	36,9	30	29,9	7 708
<i>darunter: Neubrandenburg</i>	7	20,6	3	4,5	3 390
Landkreis Rostock	32	30,9	86	61,6	9 378
Vorpommern-Rügen	75	137,9	306	236,1	37 950
<i>darunter: Stralsund</i>	18	69,2	100	81,8	10 498
Nordwestmecklenburg	80	108,6	62	81,5	18 031
<i>darunter: Wismar</i>	8	2,8	11	12,0	1 341
Vorpommern-Greifswald	107	206,4	165	163,6	57 096
<i>darunter: Greifswald</i>	46	158,5	92	85,3	43 972
Ludwigslust-Parchim	48	24,9	33	41,5	7 245
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>399</b>	<b>550,8</b>	<b>703</b>	<b>640,9</b>	<b>140 591</b>
<b>Januar bis August 2013</b>					
Rostock	242	375,9	544	485,2	118 797
Schwerin	157	127,2	207	246,2	41 158
Mecklenburgische Seenplatte	283	374,8	359	330,3	94 623
<i>darunter: Neubrandenburg</i>	41	156,7	46	61,8	38 141
Landkreis Rostock	270	138,2	353	336,7	57 799
Vorpommern-Rügen	495	318,3	861	788,1	129 035
<i>darunter: Stralsund</i>	49	73,8	164	150,7	21 443
Nordwestmecklenburg	332	356,6	245	315,4	59 631
<i>darunter: Wismar</i>	64	81,4	38	58,4	12 618
Vorpommern-Greifswald	596	1 564,9	811	709,4	213 181
<i>darunter: Greifswald</i>	100	219,3	313	235,6	66 056
Ludwigslust-Parchim	178	249,4	156	179,5	35 065
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>2 553</b>	<b>3 505,3</b>	<b>3 536</b>	<b>3 390,8</b>	<b>749 289</b>

<sup>\*)</sup> bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“



## 5. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i> Land	Wohngebäude		Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	dar.: mit 1 u. 2 Wohnungen				
	Anzahl		1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
<b>August 2013</b>						
Rostock	12	12	7	12	14,7	1 845
Schwerin	9	9	5	9	11,9	1 338
Mecklenburgische Seenplatte	18	17	14	34	29,3	3 424
<i>darunter: Neubrandenburg</i>	3	3	2	3	3,5	620
Landkreis Rostock	26	22	30	82	57,2	7 574
Vorpommern-Rügen	52	43	133	273	224,3	27 732
<i>darunter: Stralsund</i>	12	9	46	100	80,6	7 776
Nordwestmecklenburg	55	53	36	63	78,4	9 668
<i>darunter: Wismar</i>	8	7	6	11	12,0	1 341
Vorpommern-Greifswald	78	68	72	147	151,1	19 223
<i>darunter: Greifswald</i>	29	23	37	78	77,6	9 684
Ludwigslust-Parchim	23	23	15	27	32,8	3 740
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>273</b>	<b>247</b>	<b>313</b>	<b>647</b>	<b>599,6</b>	<b>74 544</b>
<b>Januar bis August 2013</b>						
Rostock	193	158	223	470	427,4	59 963
Schwerin	96	81	105	197	211,1	24 461
Mecklenburgische Seenplatte	157	151	121	227	238,4	29 439
<i>darunter: Neubrandenburg</i>	19	17	31	58	53,1	8 061
Landkreis Rostock	234	227	157	336	324,2	38 619
Vorpommern-Rügen	332	294	361	774	701,4	83 988
<i>darunter: Stralsund</i>	35	26	74	157	137,1	14 389
Nordwestmecklenburg	222	217	144	248	294,7	34 297
<i>darunter: Wismar</i>	42	40	28	50	56,7	5 783
Vorpommern-Greifswald	335	294	320	739	648,4	76 874
<i>darunter: Greifswald</i>	67	51	110	296	225,1	26 239
Ludwigslust-Parchim	94	89	71	136	149,2	16 939
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>1 663</b>	<b>1 511</b>	<b>1 501</b>	<b>3 127</b>	<b>2 994,7</b>	<b>364 580</b>

## 6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i> Land	Nichtwohn- gebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
<b>August 2013</b>					
Rostock	-	-	-	-	-
Schwerin	-	-	-	-	-
Mecklenburgische Seenplatte	6	14	22,1	-	1 453
<i>darunter: Neubrandenburg</i>	1	10	15,7	-	.
Landkreis Rostock	3	14	24,8	-	1 390
Vorpommern-Rügen	5	20	48,1	-	3 419
<i>darunter: Stralsund</i>	2	11	34,0	-	.
Nordwestmecklenburg	9	72	92,2	-	6 924
<i>darunter: Wismar</i>	-	-	-	-	-
Vorpommern-Greifswald	12	101	181,3	-	27 037
<i>darunter: Greifswald</i>	10	77	143,4	-	23 952
Ludwigslust-Parchim	6	15	27,5	-	1 405
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>41</b>	<b>235</b>	<b>396,0</b>	<b>-</b>	<b>41 628</b>
<b>Januar bis August 2013</b>					
Rostock	14	328	238,3	-	27 968
Schwerin	13	72	104,6	5	6 966
Mecklenburgische Seenplatte	42	240	336,1	26	31 366
<i>darunter: Neubrandenburg</i>	7	85	103,8	-	15 156
Landkreis Rostock	11	54	84,8	-	13 923
Vorpommern-Rügen	33	125	209,7	1	16 144
<i>darunter: Stralsund</i>	2	11	34,0	-	.
Nordwestmecklenburg	29	187	288,6	2	15 991
<i>darunter: Wismar</i>	5	27	59,8	1	3 972
Vorpommern-Greifswald	140	922	1 325,2	16	96 874
<i>darunter: Greifswald</i>	17	91	169,8	1	27 900
Ludwigslust-Parchim	26	163	256,9	-	9 847
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>308</b>	<b>2 091</b>	<b>2 844,1</b>	<b>50</b>	<b>219 079</b>